

Wertschätzen statt wegwerfen

ALLENBACH Rimmel kritisierte beim Erntedank-Empfang Umgang mit Lebensmitteln

Der NRW-Minister sprach vor mehr als 100 Gästen aus Landwirtschaft, Politik, Natur- und Verbraucherschutz.

sz ■ Der nordrhein-westfälische Landwirtschaftsminister Johannes Rimmel (Grüne) hat beim Erntedank-Empfang seines Ministeriums den Umgang mit Lebensmitteln kritisiert: „Erntedank ist das Fest der Wertschätzung. Aber wir werfen tonnenweise Lebensmittel in den Müll oder sie landen erst gar nicht auf unserem Teller. Das ist das Gegenteil von Wertschätzung“, so Rimmel am vergangenen Freitag im Stift Keppel.

Jeder EU-Bürger werfe Jahr für Jahr im Durchschnitt 179 Kilo Obst, Gemüse,



Von wegen durch die Blume: Johannes Rimmel fand klare Worte.

Foto: ch

Fleisch und andere Lebensmittel in die Tonne, erklärte der Siegener Politiker.

Aus diesem Grund hat Johannes Rimmel einen runden Tisch „Neue Wertschätzung für Lebensmittel“ ins Leben gerufen, an dem künftig diskutiert werden soll, an welchen Stellen der Wertschöpfungskette die Verschwendung von Lebensmitteln gestoppt werden kann.

Derzeit arbeitet die Fachhochschule Münster an einer Studie, die hierfür Empfehlungen geben soll.

Vor mehr als 100 Gästen aus Landwirtschaft, Politik, Natur- und Verbraucherschutz sagte der Minister in Allenbach: „Wir sind noch ganz am Anfang unseres Weges hin zu einer neuen Wertschätzung für Lebensmittel. Aber wir sollten uns daran erinnern, dass schon die Kirchen in den 80er Jahren unter dem Motto ‚Bewahrung der Schöpfung‘ die Wertschätzung unserer Ressourcen angemahnt haben!“